

Institutionelle Investoren befürworten die Übernahme der virtuellen Hauptversammlung ins Dauerrecht

Ergebnis einer repräsentativen Umfrage von IHS Markit im Auftrag des CIRA

Wien, 24. Mai 2022. Aufgrund der COVID-Pandemie ermöglichte der österreichische Gesetzgeber den heimischen Aktiengesellschaften ihre Hauptversammlungen virtuell (also ohne physische Anwesenheit der Aktionäre) abzuhalten. Diese Form der Hauptversammlung wurde in Österreich in den vergangenen Jahren von beinahe allen börsennotierten Aktiengesellschaften gewählt und professionell abgewickelt. Die virtuelle Hauptversammlung hat sich gut bewährt. Den internationalen Trends folgend, spricht sich der Cercle Investor Relations Austria (CIRA) daher klar für die Übernahme der virtuellen Hauptversammlung ins Aktienrecht aus. Sie soll den Emittenten in Zukunft als Option dauerhaft zur Verfügung stehen.

Eine vom CIRA in Auftrag gegebene, unabhängige und repräsentative **Umfrage unter österreichischen und internationalen institutionellen Investoren** bestätigt diese Position:

- 87 % befürworten die Möglichkeit für Emittenten, die Hauptversammlung virtuell abzuhalten.
- 96 % sagen, dass die Entscheidung über das Format der Hauptversammlung der Vorstand haben sollte – mit vorhergehender Ermächtigung durch die Hauptversammlung.

Die Umfrage wurde von IHS Markit durchgeführt. Zudem liegen CIRA auch zahlreiche Unterstützungserklärungen von Privataktionären*innen vor, die die Vorteile der virtuellen Hauptversammlung schätzen.

Ein internationaler Vergleich an den „großen“ Börseplätzen zeigt, dass die Digitalisierung der Hauptversammlung unaufhaltsam voranschreitet. Schon lange vor dem Ausbruch der COVID-Pandemie war es in einigen Ländern möglich, die Hauptversammlung virtuell abzuhalten. Die mit der Pandemie verbundenen, weltweiten Kontaktbeschränkungen haben diesen Trend zur Digitalisierung massiv verstärkt.

Beispielsweise hat das deutsche Bundeskabinett Ende April 2022 den Gesetzesentwurf zur Einführung virtueller Hauptversammlungen von Aktiengesellschaften beschlossen und damit dauerhaft gesetzlich verankert. In der Schweiz sind die entsprechenden Gesetze zur Ermöglichung virtueller Hauptversammlungen im Anschluss an die COVID-Sonderregelungen bereits beschlossen.

Die Aktionärsstruktur der im ATX Prime gelisteten Gesellschaften zeigt, dass österreichische Emittenten von internationalem Kapital abhängig sind. Eine Auswertung zum Stichtag 31.12.2020 belegt, dass deutlich mehr als die Hälfte des Streubesitzes der österreichischen Emittenten von ausländischen Investoren gehalten wird.

Es ist daher insbesondere für Emittenten mit hohem internationalen Streubesitz sowie für den Börseplatz Wien wichtig, diesen Investoren einen niedrigschwelligen Zugang zu Hauptversammlungen zu ermöglichen. Das Aktiengesetz in der aktuellen Fassung schließt die aktive Teilnahme internationaler Investoren zum jetzigen Zeitpunkt de facto aus.

Der CIRA erachtet die Wahlmöglichkeit zwischen physischer und virtueller Hauptversammlung nicht nur als zeitgemäß, sondern als notwendig. Unternehmen sollen mit Blick auf ihr Aktionariat und basierend auf einer Ermächtigung durch die Hauptversammlung über die für sie adäquate Form der Veranstaltung entscheiden können.

CIRA – Cercle Investor Relations Austria

Der Cercle Investor Relations Austria (CIRA) ist die Interessensgemeinschaft für Investor Relations in Österreich und umfasst Unternehmen, Investoren und alle am Kapitalmarkt interessierte Personen.

CIRA schafft Wert im Kapitalmarkt: Mit seiner Tätigkeit stärkt der Verein insbesondere durch die Vernetzung seiner Mitglieder den Kapitalmarkt und trägt dadurch zur Stärkung sowie zur allgemeinen Verbesserung der Funktionsfähigkeit des Kapitalmarktes in Österreich bei. Der Verein bietet seinen über 90 Mitgliedern aktiv fachliche Unterstützung zu aktuellen Kapitalmarktthemen sowie einen umfassenden Know-how-Pool zur Investor Relations-Praxis in Österreich. Zudem fördert die Gemeinschaft den regelmäßigen Austausch der IR-Fachleute untereinander sowie Kooperationen mit vergleichbaren nationalen und internationalen Organisationen.

Die Bandbreite der CIRA-Mitglieder umfasst alle Unternehmen des ATX Prime und einen Großteil der Unternehmen der Segmente standard market und des direct market plus sowie andere an der Kapitalmarktkommunikation interessierte Unternehmen und Privatpersonen.

Kontakt:

Mag. Elis Karner

CIRA – Cercle Investor Relations Austria

Wallnerstraße 8, 1010 Wien

elis.karner@cira.at | +43 664 8403033